

AMS-Geld sorgt für Aufatmen - Doch die Arbeitslosenzahlen steigen!

429.940 Menschen warten im März 2025 auf das AMS-Geld. Die Arbeitslosigkeit in Österreich steigt weiter, besonders unter Frauen.

Niederösterreich, Österreich - Im März 2025 können sich viele Arbeitslose in Österreich auf eine finanzielle Unterstützung durch das Arbeitsmarktservice (AMS) freuen. Aktuell warten 429.940 Menschen auf das AMS-Geld, das rückwirkend für den Anspruchsmonat Februar 2025 ausgezahlt wird. Dies entspricht einem Anstieg der Arbeitslosenzahlen um 6,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die Auszahlung erfolgt am 5. März 2025 per Banküberweisung und am 7. März 2025 für Postsendungen, wie aus einer Mitteilung von **Kosmo** hervorgeht.

Regionale Unterschiede

Besonders in Niederösterreich ist der Anstieg der Arbeitslosigkeit spürbar. Im Februar waren hier 52.182 Menschen arbeitslos gemeldet, was einem Plus von 3,1 Prozent entspricht. Die Gesamtzahl der Personen auf Jobsuche, inklusive Schulungsteilnehmenden, beträgt sogar 62.656. Obwohl die Arbeitslosenquote in Niederösterreich mit 7,5 Prozent unter dem bundesweiten Schnitt von 8,1 Prozent liegt, gilt es, den Anstieg in bestimmten Branchen wie dem Handel und dem Bau zu beobachten. Dies berichtet **MeinBezirk**.

Besonders unangenehm ist der Anstieg unter Frauen, die stärker betroffen sind, vor allem in der Altersgruppe über 60. Auch die Arbeitslosigkeit unter Jugendlichen ist mit einem Anstieg von 5,7

Prozent alarmierend. Gleichzeitig bleibt der Arbeitsmarkt angespannt, da es 13.468 offene Stellen in Niederösterreich gibt, was im Vergleich zu den Vorjahren eine gute Chance für Jobsuchende darstellt. Doch die Kritik der SPÖ an fehlenden Maßnahmen zeigt, dass viele Bürgerinnen und Bürger angesichts der ungewissen Zukunft besorgt sind.

Details	
Vorfall	Arbeitsmarkt
Ort	Niederösterreich, Österreich
Quellen	• www.kosmo.at • www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at